

Welche Gebiete sind mit "Deutsche Ostgebiete" genau gemeint?

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Mit Ostgebieten meint man meist diejenigen _____, die am 31. Dezember 1937 zu Deutschland gehörten. Damals hatte _____ noch allgemein anerkannte Grenzen. Im Jahr danach fingen die _____ an, fremde Länder zu erobern. Alle diese Gebiete gehörten zum deutschen Gliedstaat _____. Es waren die Provinzen Ostpreußen und Grenzmark Posen-Westpreußen sowie Teile von weiteren _____. Das waren der allergrößte Teil von Schlesien und der östliche Teil von _____. Hinzu kam der Osten der Provinz Brandenburg. Manchmal meint man noch weitere Gebiete. _____ hatte schon nach dem Ersten Weltkrieg Gebiete abtreten müssen. Das waren vor allem _____ von Westpreußen, Posen und Schlesien. Diese Gebiete wurden damals polnisch. Außerdem gehörte dazu das _____, das war ein Teil Ostpreußens auf der östlichen Seite des Flusses _____. Es gehörte seitdem zu Litauen, obwohl dort nur wenige Litauer gewohnt hatten. Ein ehemaliges _____ von Deutschland war außerdem die Freie Stadt Danzig. Außerdem gibt es viele weitere Gebiete, aus denen man nach dem Zweiten _____ Deutsche vertrieben hat. Das größte davon nennt man _____: Das war der deutschsprachige Teil der Tschechoslowakei. Heute gehört es zu _____.

Nationalsozialisten Memel Preußen Tschechien Provinzen Memelland
Weltkrieg Teile Pommern Stück Deutschland Sudetenland
Deutschland Gebiete